

„Wir sind überwältigt von der Unterstützung“

Seit fünf Jahren sammelt der Verein Ruhrwerk Spenden für hilfsbedürftige Kinder in Herne. Was im engsten Bekanntenkreis begann, brachte 2013 etwa 43 000 Euro, die in Projekte fließen

Vor fünf Jahren gründeten sieben Herner Frauen den Verein Ruhrwerk. Das Ziel: Kindern in schwierigen Lebenssituationen zu helfen. Die **Vorstandsvorsitzende Cordula Klinger-Bischof** zieht im Gespräch mit **WAZ-Redakteur Tobias Boltmann** eine Bilanz.

Vor wenigen Wochen waren neun Kinder aus dem evangelischen Kinderheim mit der Unterstützung von Ruhrwerk zu einem Segeltörn vor Mallorca. Welche Gefühle bewegen Sie, wenn die Kinder Ihnen die Erfahrungen schildern?

Klinger-Bischof: Wenn ich die Begeisterung höre, bekomme ich einerseits ein großes Herz, andererseits auch ein schweres Herz. Gerade wenn man, so wie ich, eine glückliche Kindheit hatte. Ich freue mich, wenn ich sehe, wie viel die Kinder von solchen Erlebnissen für sich mitnehmen. Als wir mit Ruhrwerk angefangen haben zu arbeiten, waren die Schilderungen der Kinder aber auch teilweise bedrückend.

Cordula Klinger-Bischof freut sich jedes Mal, wenn sie sieht, welche Wirkung die Hilfe des Vereins entfaltet.

FOTO: RALPH BODEMER



„Wenn jeder ein wenig dazu tut, kann etwas Großes herauskommen“

Was gab eigentlich den Impuls, Ruhrwerk zu gründen?

Ich hatte in der Vergangenheit schon im ambulanten Kinderhospiz in Recklinghausen gearbeitet. Ich bin angesprochen worden, dass man in Herne Hilfe für Kinder benötigt. Wir waren dann überrascht, dass es in Herne einen enormen Bedarf an vielen Stellen gibt, dass viele Projekte finanzielle Unterstützung benötigen.

Eine große Aufgabe, wenn man bei Null anfängt...

... das stimmt. Man kannte uns in der Stadt ja nicht. Wir haben im engen Bekannten- und Freundeskreis

angefangen, nach Sponsoren zu suchen. Zwei Jahre lang haben wir sprichwörtlich Klinken geputzt. Es war nicht einfach, Türen zu öffnen. Heute sind wir aber überwältigt, welche große Unterstützung wir von den Menschen hier in Herne erfahren. Die Türen öffnen sich deutlich einfacher.

Mit welchen Mitteln sammelt Ruhrwerk Spenden für hilfsbedürftige Kinder?

Der Verein lädt einmal im Jahr zu einer Veranstaltung. Allerdings handelt es sich nicht um eine Gala, das würde nicht zu Herne passen. Bei uns sind die Gäste das Programm. Vertreter von Unternehmen und Organisationen sollen miteinander ins Gespräch kom-

men. So können sie selbst Netzwerke knüpfen und Gutes für Kinder tun. Die Veranstaltung selbst realisieren wir mit Hilfe von zahlreichen Sachspenden.

Offenbar funktioniert es...

... ja. Wir hätten uns niemals träumen lassen, dass wir so erfolgreich sind. Wir haben bei unserem ersten Event 10 000 Euro gesammelt, inzwischen sind wir bei 43 000 Euro. Natürlich hofft man, dass es im nächsten Jahr mehr ist. Allerdings wollen wir auch langsam wachsen, schließlich arbeiten wir alle komplett ehrenamtlich.

Wie wählen Sie die Projekte, die finanzielle Unterstützung erhalten, aus?

Wir sprechen persönlich mit den Menschen und fragen sie ganz konkret: Was braucht ihr? Das Kinderheim hatte zum Beispiel keine Mittel für Nachhilfe. Die haben wir finanziert. Und es ist schön, dass man schnell Fortschritte bei den Kindern beobachten kann. Darüber hinaus wir sind bei unserer Arbeit völlig transparent. Die Sponsoren erfahren außerdem, welches Projekt welche Summe erhält, sie können auch die Projekte besuchen. Denn sie sollen ja verstehen, warum sie finanziert werden. Die Summe der Spende ist dabei egal. Ob 20 Euro oder 2000 Euro. Unser Prinzip lautet, dass wir jeden mitnehmen. Wenn jeder ein klein wenig dazu tut, kann etwas Großes dabei herauskommen.

SERIE

Interview am Samstag

Cordula Klinger-Bischof,
Vorstandsvorsitzende von Ruhrwerk e.V.

Der Verein hat in diesem Jahr acht Projekte gefördert

- Der Verein Ruhrwerk hat in diesem Jahr **acht Projekte** finanziell unterstützt.
- Eine **Reithherapie** für Kinder mit Handicap, unter anderem für Schwerstbehinderte in Einzeltherapie; **Therapieaufenthalt auf einem Segelschiff** in Kooperation mit der Peter-Maffay-Stiftung; **Kochkurse** für junge Mütter; Teilnahme an **Sport-Kaderlehrgängen** für Kinder, die von Armut betroffen sind in Kooperation mit dem Herner TC; **schulische Nachhilfe**; ein **Kunst- und Kulturprojekt** für Kinder aus dem ev. Kinderheim in Kooperation mit dem Theater Kohlenpott; **Einrichtung eines Treffpunkts** für Kinder mit Migrationshintergrund in Kooperation mit dem „Jugendreferat Herne“.

■ Weitere Informationen unter der Internetadresse www.dasruhrwerk.de

Anzeige



Diese Dreierkette spielt in der
Unsere Champions zum Toppreis

take up! BMT 1.0, 44 kW (60 PS), 5-Gang, bla
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,0/außerorts 3,6/kombiniert 4,2
CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 95
Ausstattung: Radio, Servolenkung, Fahrer- und Beifahrerairbag
Hauspreis: 8.990,00 € inkl. Überführungskosten

Golf Trendline BMT 1.2 TSI, 63 kW (85 PS), 5-
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,9/außerorts 4,2/kombiniert 5,1
CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 113
Ausstattung: Klimaanlage, ZV, Radio „Composition Touch“ u. v. m.
Hauspreis: 12.990,00 € inkl. Überführungskosten

Golf Plus LIFE BMT 1.2 TSI, 77 kW (105 PS), 6-